

Silas Bischoff

Silas Bischoff (*1996 in Pforzheim) studiert derzeit klassische Gitarre an der Hochschule für Musik Würzburg bei Prof. Jürgen Ruck und Laute an der Hochschule für Musik und Theater München bei Thomas Boysen. Ab September 2021 wird er an der Schola Cantorum Basiliensis in einem Spezialisierten Master für Alte Musik bei Prof. Julian Behr studieren. Er konzertierte schon mit renommierten Musikern wie dem Oboisten Albrecht Mayer oder dem Bass-Bariton Sir Bryn Terfel. Im Januar 2018 führte ihn die Neujahrstournee der Jungen Deutschen Philharmonie mit dem Pianisten Alexandre Tharaud und dem Dirigenten Ingo Metzmacher unter anderem in die Elbphilharmonie, die Kölner Philharmonie und den Wiener Musikverein. Im März 2020 nahm er an der Internationalen Bachakademie Stuttgart teil, bei der er als Lautenist Bachs Messe in h-Moll BWV 232 und die Köthener Trauermusik BWV 244a unter Hans-Christoph Rademann einstudierte. Besonderes Interesse findet er an der Historischen Aufführungspraxis. Das bedeutet für ihn nicht nur, das Repertoire von Renaissance bis Romantik auf zeitgemäßen Instrumenten zu spielen, sondern sich auch mit den Quellen und Manuskripten, einer historisch informierten Interpretation sowie dem geschichtlichen Kontext zu beschäftigen, bis hin zum Versuch, die Denk- und Gefühlsweisen der damaligen Zeit nachzuempfinden. Silas Bischoff ist seit 2017 Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes. 2020 erhielt er ein Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg.

